



<https://biz.li/34qj>

KULTUSMINISTERIN HAMBURG BESUCHT BBS BURGDORF

Veröffentlicht am 07.03.2023 um 10:31 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Fulminanter und aktiver Start in die neue Woche: Der Schulleiter der BBS Burgdorf, Ulf Jürgensen, begrüßte am gestrigen Montag, 6. März 2023, ein Team der DGB-Jugend zur Auftaktveranstaltung der alljährlichen Berufsschultour, die unter der Schirmherrschaft von Kultusministerin Julia Willie Hamburg steht. Schulleiter Jürgensen begrüßte die Ministerin, die Vertreter der DGB-Jugend, weitere Gäste sowie rund 100 Schülerinnen und Schüler und hob in Richtung der DGB-Vertreter hervor: "Wir schätzen, was Sie machen." Für die BBS Burgdorf sei es geübte Praxis, mit Partnern zusammenzuarbeiten: "Wir gestalten Bildung in großem Umfang und sind gleichberechtigte Partner in der Ausbildung." Die Auftaktveranstaltung stehe im Zeichen von Demokratie und Mitbestimmung - "und genau das ist es, was wir an der BBS Burgdorf wollen." Kultusministerin Julia Willie Hamburg stellte heraus, wie wertvoll die Arbeit von Gewerkschaften auch bereits im Rahmen von Ausbildung ist: "Hier habt ihr Ansprechpartner für eure Fragen, erfahrt, welches eure



Aljoscha Dalkner, Jugendbildungsreferent der DGB-Region Niedersachsen-Mitte, und Kultusministerin Julia Willie Hamburg starten gemeinsam die DGB-Berufsschultour in der BBS Burgdorf, Daniela Rosendahl

Rechte sind und wie man damit umgeht, wenn Rechte nicht eingehalten werden." Ministerin Julia Willie Hamburg betonte mehrfach die Bedeutung der Bildungsgerechtigkeit in Deutschland und erläuterte die Herausforderungen auch für Schulen durch den gesellschaftlichen Umbruch im Zuge der Digitalisierung und der Klimakrise: "Schulen müssen heute auf Berufsfelder vorbereiten, von denen wir noch nicht genau wissen, wie diese in 10 oder 20 Jahren aussehen" und forderte in diesem Zusammenhang die Schülerinnen und Schüler auf, gezielt auch den Beruf als Berufsschullehrkraft in den Blick und ein Studium aufzunehmen. Aljoscha Dalkner, Jugendbildungsreferent der DGB-Region Niedersachsen-Mitte, moderierte die Veranstaltung und motivierte die Zuhörenden immer wieder, indem er um ihr Votum und Antworten auf Fragen mithilfe von grünen und roten Abstimmungskarten bat. "Was ihr hier per Abstimmung mit Karten antwortet, entspricht der aktuellen Studienlage im Kleinen", resümierte Dalkner schmunzelnd zum Beispiel im Hinblick auf die Frage nach Mobilität und Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, zur Berufsorientierung in Schulen oder zur Abschaffung von Noten in der Schule. Gleichzeitig war die Aktivität der Zuhörenden Instrument, um zu zeigen, wie Mitsprache und Mitbestimmung funktioniert. Und die Ministerin appellierte: "Schreiben Sie den PolitikerInnen und Abgeordneten E-Mails, nehmen Sie Kontakt auf, wenn Sie Fragen haben oder Ihre Interessen sichtbar machen möchten - das geschieht leider immer noch viel zu wenig." Im Frühjahr macht der DGB traditionell eine landesweite Berufsschultour, bei der drei Wochen lang an Berufsbildenden Schulen in Niedersachsen Schulungen durchgeführt werden. Die DGB-Jugend ist seit mehr als 20 Jahren mit ihrem Projekttag "Demokratie und Mitbestimmung" an Berufsschulen unterwegs. Insgesamt sechs BBS-Klassen haben im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung an einer Schulung zu Mitbestimmung und Demokratie durch ehrenamtliche Mitarbeiter des DGB teilgenommen.